

Freitag, 18. Februar 1977

Blatt 371

Heute in der "Rathaus-Korrespondenz":

Kommunal:
(rosa)

Entschandelungsaktion für die Ringstraße
Mehr Geld für die Behebung von Frostschäden

Lokal:
(orange)

Fotowettbewerb: "Wildentenfütterung" - Bild des Monats
Früherer Betriebsbeginn und Intervallverbesserungen auf Autobuslinie 41 A
103jährige Landstraßerin
EDV-Zimmerreservierung in Wien

Chef vom Dienst: 42 800/2971 (Durchwahl)
von 7.30 bis 19.30 Uhr, Sa. 10 bis 17 Uhr, So.
12 bis 17 Uhr, übrige Zeit: Tonband

18. februar 1977

''rathaus-korrespondenz''

blatt 372

k o m m u n a l :

=====

entschandelungsaktion fuer die ringstrasse

wien, 18.2. (rk) eine ''entschandelungsaktion'' soll einen der bedeutendsten und schoensten strassenzuege der bundeshauptstadt, die wiener ringstrasse, vor dem verlust ihres typischen charakters und ihrer atmosphaere bewahren. der wertvolle bestand an alten beleuchtungskoepern, hinweisschildern, einfriedungen, balustraden und aehnlichem, soll bewahrt bzw. restauriert werden, die suenden der letzten jahrzehnte, wie die aufstellung von peitschenleuchten vor historischen bauwerken oder die anbringung von verkehrsschildern an alten kandelabern, sollen moeglichst ausgemerzt werden. ueber diese aktion wird stadtrat univ. prof. dr. rudolf wurzer sie bei einem

p r e s s e g e s p r a e c h

informieren.

wir laden sie herzlich dazu ein und bitten sie, den termin vorzumerken. (ba)

bitte merken sie vor:

zeit: montag, 21. februar, 11 uhr.

ort: rathauskeller, ratsherrenstueberl.

++++

k o m m u n a l :

=====

mehr geld fuer die behebung von frostschaeden

1 wien, 18.2. (rk) die durch frostaufbrueche auf den wiener strassen entstandenen schaeden und deren behebung beschaeftigte am donnerstag den gemeinderatsausschuss fuer bauten. stadtrat hans b o e c k verwies darauf, dass im verlauf des heurigen winters durch zweimaligen frost und anschliessendes tauwetter bedauerlicherweise mehr strassenschaeden zu verzeichnen sind als in den vorjahren. zu ihrer behebung hat die magistratsabteilung 28, strassenverwaltung und strassenbau, doppelt so viel personal wie frueher eingesetzt.

im budget 1977 sind 23 millionen fuer die behebung von frostaufbruechen vorgesehen. der bautenausschuss genehmigte die ebenfalls im budget vorgesehenen kostenerfordernisse in hoehe von 81,5 millionen fuer die laufende erhaltung der oeffentlichen verkehrsflaechen in den bezirken 1 bis 23 fuer die monate jaenner bis dezember 1977. die laufende erhaltung schliesst die behebung von frostschaeden mit ein. von der geschaeftsgruppe finanzen und wirtschaft wurden, wie stadtrat boeck mitteilte, nach verhandlungen auf beamtenebene weitere 7 millionen fuer die behebung von frostschaeden zugesichert.

schliesslich genehmigte der bautenausschuss eine erhoehung des sachkredits von 4,1 millionen um 2,06 millionen auf 6,16 millionen. mit diesen geldmitteln werden in mehreren strassen der bezirke 3, 4, 5 und 11 frostschaeden behoben und fahrstreifen hergestellt. (we)

0937

L o k a l :

=====

fotowettbewerb:

"wildentenfuetterung" - bild des monats

2 wien, 18.2. (rk) als bild des monats wurde das jaenner-bild "wildentenfuetterung" von der jury praemiert. herr josef k o r i n e k , 2, engertthstrasse 241, hat dieses bild im rahmen des fotowettbewerbs "wiener fotografieren wien", geschossen. er erhaelt als monatssieger 2.000 schilling.

der gewinner des city-wien-preises ist herr karl v o d i c k a , aus gaenserndorf, mit seinem foto: "altes wiener stadtbeisl".

der grosse fotowettbewerb "wiener fotografieren wien" den die stadt wien in zusammenarbeit mit der gesellschaft zur foerderung der fotografie und der zentralsparkasse der gemeinde wien veranstaltet, geht weiter. alle fotos nehmen an der allgemeinen wertung im juni 1977 teil. (ka)

0939

L o k a l :

=====

frueherer betriebsbeginn und intervallverbesserungen
auf autobuslinie 41 a

3 wien, 18.2. (rk) der betriebsbeginn auf der autobuslinie 41 a (poetzleinsdorf - neustifter friedhof) wird ab montag, den 21. februar, um zwanzig minuten vorverlegt. der erste autobus ab poetzleinsdorf faehrt nunmehr um 6.20 uhr, der erste autobus ab neustifter friedhof um 6.30 uhr. die intervalle werden ganztægig auf zwanzig minuten verkuerzt. bei bedarf werden die intervalle in der zeit von 13 bis 17 uhr auf zehn minuten verringert. (ger)

0941

103jaehrige landstrasserin

4 wien, 18.2. (rk) im kreise ihrer familie feierte freitag die pensionistin emma w a e c h t e r , 3, marxergasse 31, ihren 103. geburtstag. bezirksvorsteher jakob b e r g e r stellte sich als gratulant ein, ueberbrachte einen blumenstrauss und ein ehren-geschenk der stadt wien. (ka)

0942

L o k a l :

=====

edv-zimmerreservierung in wien

5 wien, 18.2. (rk) wien-besuchern aus aller welt wird ab 1. jaener 1978 ein revolutionierender neuer service zur verfuegung stehen: die bundeshauptstadt fuehrt zu diesem zeitpunkt ein elektronisches zimmerreservierungssystem ein. bei reisebueros und fremdenverkehrs-werbbestellen im in- und ausland wird es die moeglichkeit geben, sich - aehnlich den buchungssystemen von fluggesellschaften - informationen ueber freie hotelzimmer in wien per fernschreiber von einem computer zu beschaffen und auf diesem weg auch buchungen vorzunehmen.

das neue reservierungssystem wird vom fremdenverkehrsverband fuer wien, der auch die vorarbeiten dafuer leistet, im rahmen seines auskunftsdienstes gefuehrt werden. die mit 2,5 millionen veranschlagte errichtung des systems wird zur haelfte von der stadtverwaltung und der handelskammer finanziert. das system wird ueber einen computer der bundeswirtschaftskammer laufen.

das in oesterreich einmalige buchungssystem geht auf eine initiative von vizebuergemeisterin gertrude f r o e h l i c h - s a n d n e r und landesfremdenverkehrsdirektor dr. helmut k r e b s zurueck. es kann, so dr. krebs, wien einen entscheidenden wettbewerbsvorteil im internationalen staedtetourismus bringen und bedeutet auch fuer gruppenreisen und kongresse eine wesentliche erleichterung und vereinfachung. die marktchancen des systems wurden in zusammenarbeit mit der oesterreichischen fremdenverkehrswerbung bei den wichtigsten auslaendischen reiseveranstaltern sowie gemeinsam mit der wiener handelskammer bei den hotels und pensionen eingehend geprueft. teilnahmezusagen liegen bereits von mehr als 60 betrieben vor, wobei kleinere hotels ohne fernschreiber ueber den fremdenverkehrsverband telefonisch in das reservierungssystem eingeschaltet werden. die ersten "testlaeufer" sind fuer herbst 1977 vorgesehen. (fvv)